

## Modell 2760

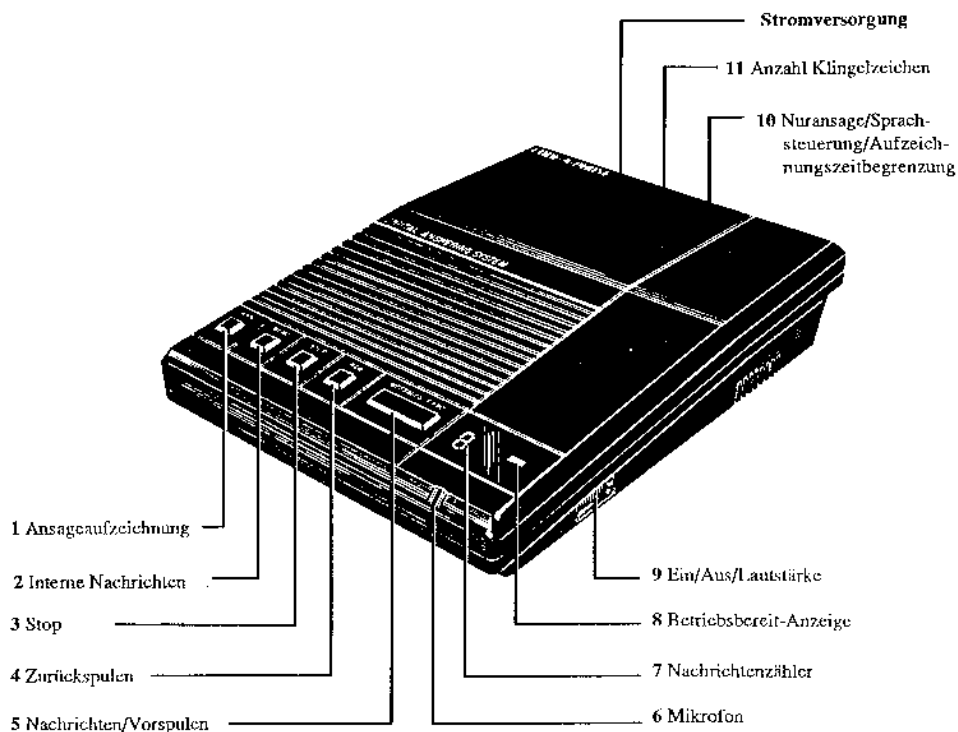
### Inhalt

Bedienungselemente	2
Kurzanleitung	3
Grundfunktionen	
Anschluß	5
Funktionen des Anrufbeantworters	6
Ansagetext	
Aufgezeichnete Nachrichten	
Schalterstellungen	
Interne Nachrichten	
Fernabfrage	10
Sicherheits-Code	
Abfrage der Nachrichten	
Weitere Funktionen	
Fehlersuche	12

# CODE-A-PHONE

# Bedienungselemente

---



## Grundfunktionen

### Aufnahme des Ansagetextes

In dieser Anleitung stehen **Nummern in Klammern ( )** immer für die entsprechenden Bedienelemente der Abbildung auf Seite 2.

Zum Einschalten des Gerätes drehen Sie am Drehknopf (9) und stellen das Gerät auf mittlere Lautstärke. Wenn die Betriebsbereit-Anzeige (8) ggfs. nach einem Kassettenprobelauf blinkt, können Sie Ihre Ansage aufsprechen.

Ihre Ansage muß mindestens 10 und kann maximal 28 Sekunden lang sein. Die Schlußansage muß mit einer Länge von 2-4 Sekunden ausgesprochen werden. Machen Sie keine Sprechpausen. Weitere Hinweise hierzu auf Seite 6.

1. Drücken Sie die ANSAGE Taste (1), und halten Sie diese auch ....während der Aufnahme gedrückt. Die Betriebsbereit-Anzeige (8) ....erlischt ggfs. für einen Moment, bei aufgedrehter Lautstärke ....hören Sie einen kurzen Pfeifton und das Zählwerk beginnt die ....Sekunden zu Ihrer besseren Zeiteinteilungsmöglichkeit zu zählen.

2. Sprechen Sie aus ca. 10 cm Entfernung Ihren Text nun bitte laut ....und deutlich in das Mikrofon (6) an der Frontseite des Gerätes.

3. Wenn Sie Ihren Text beendet haben, lassen Sie die ANSAGE Taste ....los. Drücken Sie nun erneut die Taste und sprechen Sie, wie zuvor, ....Ihre kurze Schlußansage und lassen die Taste dann wieder los. Ihr ....Ansagetext wird Ihnen dann zur Kontrolle vorgespielt.

Jetzt ist Ihr Gerät betriebsbereit. Dieses erkennen Sie an der ohne Unterbrechung glimmenden Betriebsbereit-Anzeige. Flackert die Anzeige, war die Ansage fehlerhaft aufgenommen. Sie müssen dann den Vorgang - mit mehr Sorgfalt - wiederholen. Eine von der Bundespost vorgeschriebene Prüfschaltung verhindert so, daß evtl. zu leise oder zu kurze Ansagen Ihr Telefon beantworten. Auch sind Sprechpausen nicht gestattet. Wenn Sie Ihren Ansagetext ändern möchten, nehmen Sie ihn einfach neu auf.

### Wiedergabe der aufgezeichneten Nachrichten

Der Nachrichtenzähler (7) zeigt Ihnen, wieviele Nachrichten aufgezeichnet wurden. Außerdem blinkt die Betriebsbereit-Anzeige, wenn Nachrichten eingegangen sind. Drücken Sie kurz die Nachrichtentaste (5), um diese abzuhören. Der Anrufbeantworter spult das Band zurück, gibt alle aufgezeichneten Nachrichten wieder und stoppt dann. Anschließend drücken Sie kurz die Taste (4).

Möchten Sie während der Wiedergabe der Nachrichten eine bestimmte Passage noch einmal hören, drücken Sie die Taste (4), um das Band zurückzuspulen und lassen Sie die Taste wieder los, um die Wiedergabe fortzusetzen. Tippen Sie diese Taste nur kurz an, wenn Sie nur die letzten Worte noch einmal hören möchten! Ebenso können Sie die Taste (5) benutzen, um während der Wiedergabe vorzuspulen.

Wenn das Gerät alle Nachrichten wiedergegeben hat, drücken Sie kurz die Taste (4), um die Nachrichten durch neue Nachrichten löschen zu lassen, oder lassen Sie das Band an dieser Position, um die Nachrichten zu sichern. Neue Nachrichten werden dann im Anschluß an die alten aufgezeichnet.

## Mithören

Wenn der Drehknopf (9) weit genug aufgedreht ist, können Sie mithören, wenn jemand eine Nachricht auf Band hinterläßt. Möchten Sie sich einschalten und direkt mit dem Anrufer sprechen, nehmen Sie einfach den Handapparat Ihres Telefons ab. Der Anrufbeantworter schaltet sich dann automatisch ab.

## Aufzeichnen einer internen Nachricht

1. Drücken Sie die Taste (2) und lassen Sie diese gedrückt solange Sie sprechen. Die Betriebsbereit-Anzeige (8) erlischt für einen Moment.

2. Wenn die Betriebsbereit-Anzeige anfängt zu blinken, sprechen Sie bitte laut und deutlich in das Mikrofon (6).

3. Wenn Sie Ihre interne Nachricht beendet haben, lassen Sie bitte die Taste (2) los.

Ihre Mitteilung für Ihre Familie oder andere ist nun aufgezeichnet. Diese kann am Gerät oder aus der Ferne jederzeit abgefragt werden.

## Klingelzeichenanzahl-Wahlschalter

Der Wahlschalter für die Anzahl der Klingelzeichen (11) ermöglicht folgende Einstellungen:

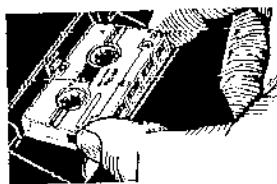
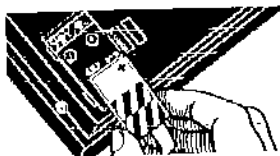
OFF= Gerät schaltet ein nach kurzem Klingeln.

ON= Gerät schaltet ein nach längerem Klingeln.

## Wahlschalter Nuransage/ Sprachsteuerung/ Aufnahmezeitbegrenzung

Der Wahlschalter für Nuransage/Sprachsteuerung/Aufnahmezeitbegrenzung (10) steht normalerweise auf "VC". VC (=Sprachsteuerung) gestattet die Aufzeichnung von Nachrichten beliebiger Länge. Die weiteren Schalterstellungen sind auf Seite 9 erläutert.

## Anschluß des CODE-A-PHONE 2760



Stellen Sie das Gerät bitte nicht an einem zu kalten, heißen oder staubigen Ort auf.

Zum Anschluß benötigen Sie einen 220 V-Netzanschluß und eine TAE-Anschlußdose für Anrufbeantworter. (Typ N)

Damit der Ansage-Speicherchip auch bei einem kurzzeitigen Netzausfall nicht seinen Inhalt "verliert", setzen Sie bitte eine 9 V-Blockbatterie an der Geräterückseite ein. Diese Batterie kann Ihren Ansagetextspeicher bei einem Netzausfall 5 Stunden lang mit Strom versorgen. Wechseln Sie diese Batterie bitte mindestens einmal im Jahr aus, bei häufigen Stromausfällen entsprechend öfter.

Die Aufzeichnungskassette kann beidseitig genutzt werden. Um die Kassette aus dem Gerät zu nehmen, heben Sie diese vorsichtig an und können Sie dann herausziehen. Zum Einlegen der Kassette drücken Sie diese gegen das Anschlagblech und dann nach unten. Anschließend drücken Sie die Taste (4), um das Band ganz zurückzuspulen.

Als Ersatzkassette können Sie handelsübliche Mikrokassetten, wie Sie auch in Diktiergeräten verwendet werden, benutzen.

# Funktionen

## Einschalten des Gerätes

Zur Inbetriebnahme des Gerätes drehen Sie den Drehknopf (9) in Richtung "On". Die Betriebsbereit-Anzeige (8) leuchtet dann auf. Um das Band zurückzuspulen, drücken Sie die Taste (4). Auch wenn das Gerät ausgeschaltet ist, liegt intern die Betriebsspannung an, um den Speicher mit Strom zu versorgen.

## Ihr Ansagetext

Ihr Ansagetext, den der Anrufer hört, wenn das Gerät in Betrieb ist, kann problemlos aufgenommen und sofort geändert werden, wie Sie möchten. Beachten Sie bitte jedoch unbedingt, daß die Ansage aufgrund von Postvorschriften vom Gerät geprüft wird. Nur bei einer korrekt aufgesprochenen Ansage schaltet das Gerät betriebsbereit. Ggfs. müssen Sie den Aufspreehvorgang mehrfach wiederholen - bis die Ansage als korrekt geprüft ist.

## Tips zum Ansagetext

Die Ansage wird auf einem Mikrochip gespeichert. Die Dauer der Ansage beträgt minimal 10 und maximal ca. 28 Sekunden. Bei im Raum vorhandenen Nebengeräuschen sollten Sie beim Aufsprechen mit dem Mund ggfs. ganz dicht an das Mikrofon gehen.

Das Gerät fügt am Ende der Ansage einen Pfeifton hinzu, nach dem der Anrufer sprechen kann. Hierauf sollten Sie im Text Ihrer Ansage hinweisen - ebenso auf evtl. eingestellte Zeitbegrenzung!

## Beispielansagetext

"Meyer & Co, Berlin, leider nur unser Anrufbeantworter. Damit Ihr Anruf nicht vergeblich war, hinterlassen Sie uns bitte nach dem Pfeifton Ihre Nachricht. Wir fragen regelmäßig aus der Ferne ab und melden uns deshalb schon in Kürze bei Ihnen. Vielen Dank!"

## Aufnahme der Hauptansage

Drücken und halten Sie die Taste für die Ansageaufzeichnung (1). Wenn die Betriebsbereit-Anzeige anfängt zu blinken, das Zählwerk zu zählen beginnt und (bei weit genug aufgedrehtem Lautstärkeregler) ein kurzer Pfeifton ertönt, sprechen Sie bitte in das eingebaute Mikrofon (6) laut und deutlich mindestens 10 und höchstens 28 Sekunden ohne Sprechpausen. Sobald Sie die vorgeschriebene Mindestansagelänge von 10 Sekunden erreicht haben, sehen Sie auf dem Zählwerk eine 0. Sie haben dann noch maximal 18 Sekunden, um Ihre Ansage zu beenden. Sobald die letzten 9 Sekunden erreicht sind, zählt das Zählwerk wieder abwärts bis 0. Wenn Sie Ihren Text für die Hauptansage aufgesprochen haben, lassen Sie die Taste für die Ansageaufzeichnung los. Sie müssen dann unmittelbar danach (spätestens 3 Sekunden nach Loslassen der Ansagetaste) für die Schlußansage erneut die Ansagetaste drücken, diese mit 2-4 Sek. ohne Pause aufsprechen und dann die Taste wieder loslassen.

# Funktionen

Beispiel für eine Schlußansage

"Vielen Dank für Ihren Anruf, das Gerät schaltet jetzt ab."

Aufnahme der Schlußansage

Die Schlußansage wird unmittelbar (spätestens 3 Sekunden nach Loslassen der Ansagetaste) nach dem Hauptansagetext aufgenommen. Drücken Sie dazu die Ansagetaste (1) erneut, sprechen Sie die Schlußansage ohne Pause auf und lassen wieder los. Die Länge der Schlußansage muß mindestens 2 und höchstens 4 Sekunden betragen.

Kontrolle der Ansage  
und Schlußansage

Erst wenn Sie beide Ansagetexte korrekt aufgesprochen haben, spielt Ihnen das Gerät Ihre Ansagen noch einmal vor. Sind Sie mit dem Text unzufrieden, wiederholen Sie die Aufnahme, ggfs. mehrmals.

Drücken Sie kurz die Ansageaufzeichnungs-Taste (1). Dann werden Ihnen Ihre Ansagen zur Kontrolle vorgespielt.

**Anmerkung:** Für eine gute Qualität der Ansage ist es unbedingt erforderlich, die Ansage in einem Raum ohne Nebengeräusche aufzusprechen. Der Abstand zum Mikrofon sollte maximal ca. 10 cm (eine Handbreite betragen). Wenn Haupt- und Schlußansage korrekt aufgesprochen worden sind, muß bei einem späteren Ansagewechsel nur die Hauptansage neu besprochen werden!

Aufgezeichnete  
Nachrichten

Die Nachrichten werden auf einer Mikrokassette aufgezeichnet. Die mit Ihrem Gerät ausgelieferte Kassette hat eine Aufzeichnungsdauer von 30 Minuten pro Seite. Die Aufzeichnung wird automatisch ca. 8 Sekunden nach dem Ende der Nachricht beendet.

Mithören

Sie haben die Möglichkeit, mitzuhören, während ein Anrufer eine Nachricht auf Band hinterläßt. Sie können dann entscheiden, ob Sie das Gespräch übernehmen wollen.

1. Achten Sie darauf, daß der Lautstärkeregler (9) weit genug aufgedreht ist.
2. Wenn Sie direkt mit dem Anrufer sprechen möchten, nehmen Sie einfach den Telefonhörer ab.

Nachrichtenzähler

Der Nachrichtenzähler (7) zeigt Ihnen an, wieviele Anrufer eine Nachricht hinterlassen haben. Sind mehr als 9 Nachrichten aufgezeichnet worden, zeigt der Nachrichtenzähler weiterhin eine 9 an. Außerdem blinkt die Betriebsbereit-Anzeige (8), wenn noch nicht abgehörte Nachrichten vorliegen.

## Abhören der Nachrichten

Anmerkung: Wenn die Stromversorgung unterbrochen war und sich keine Batterie im Gerät befindet, geht der Nachrichtenzähler auf 0 zurück. Die Nachrichten verbleiben jedoch trotzdem auf dem Band.

Drücken Sie kurz die Nachrichten/Vorspulen-Taste (5). Das Gerät spult automatisch das Band zurück, gibt die Nachrichten wieder und stoppt dann.

Während der Wiedergabe können Sie das Band vor- oder zurückspulen oder die Wiedergabe unterbrechen.

Zurückspulen: Drücken Sie die Taste (4) und halten Sie diese solange fest, wie Sie zurückspulen möchten. Wenn Sie die Taste loslassen, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Vorspulen: Drücken Sie die Taste (5) und halten Sie diese solange fest, wie Sie vorspulen möchten. Wenn Sie die Taste loslassen, wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Stop: Drücken Sie kurz die Stop-Taste (3). Wenn Sie die Wiedergabe fortsetzen möchten, drücken Sie kurz die Taste (5).

Anmerkung: Wird das Band gestoppt, bevor alle Nachrichten abgehört worden sind, und werden dann neue Nachrichten aufgezeichnet, so löschen diese die alten Nachrichten. Überzeugen Sie sich daher, daß Sie alle alten Nachrichten abgehört haben oder spulen Sie das Band bis zum Ende der Nachrichten vor (das Band stoppt dort automatisch), bevor Sie das Gerät wieder in Betriebsbereitschaft versetzen.

## Sichern/Löschen der Nachrichten

Zum Sichern der Nachrichten belassen Sie das Gerät nach dem Abhören der Nachrichten so, wie es ist. Die neuen Nachrichten werden dann im Anschluß an die alten aufgezeichnet.

Wenn die alten Nachrichten nicht mehr benötigt werden, drücken Sie kurz die Taste (4). Das Band wird an den Anfang zurückgespult, anschließend wird das Zählwerk dann auf 0 gesetzt und neue Nachrichten werden die alten löschen.

Der Anruflbeantworter ist nun wieder betriebsbereit.



## Schalterstellungen

### Klingelzeichenwahlschalter

Für verschiedene Optionen des Anruferantworters müssen die entsprechenden Schalter in der richtigen Stellung sein.

Mit dem Schalter (11) an der Rückseite des Gerätes läßt sich einstellen, wann sich das Gerät einschaltet. Die Schalterstellung **OFF** bedeutet, daß sich das Gerät nach kurzer Klingelzeit einschaltet. **ON** bedeutet, daß sich das Gerät erst nach längerem Klingeln einschaltet.

**Anmerkung:** Die Anzahl der Ruf-Töne, die der Anrufer hört, müssen nicht unbedingt der Anzahl der Klingelzeichen an Ihrem Telefon entsprechen.

### Aufnahmezeitbegrenzung

Der Schalter (10) an der Rückseite des Gerätes dient zur Einstellung der Aufnahmezeit.

In der Stellung "AO" (=Nuransage) wird Ihre Ansage zwar wiedergegeben, der Anrufer hat jedoch keine Möglichkeit, eine Nachricht zu hinterlassen. Diese Möglichkeit bietet sich zum Beispiel an, wenn Sie den Anrufern mitteilen möchten, daß Sie zur Zeit unter einer anderen Rufnummer zu erreichen sind. In dieser Schalterstellung schaltet sich das Gerät immer nach kurzem Klingeln ein.

In der Stellung "VC" (=Sprachsteuerung) zeichnet das Gerät solange auf, wie der Anrufer spricht.

In der Stellung "ML" (=Aufnahmezeitbegrenzung 60 Sekunden) wird der für die Nachrichtenaufzeichnung zur Verfügung stehende Zeitraum auf 1 Minute begrenzt. Ist die Nachricht kürzer, zeichnet das Gerät nur solange auf, wie der Anrufer spricht.

## Interne Nachrichten

Diese Möglichkeit bietet sich an, wenn Sie Ihrer Familie oder z.B. Ihren Kollegen eine Nachricht hinterlassen wollen (die auch per Fernabfrage abgehört werden kann).

1. Drücken und halten Sie die Taste (2). Die Betriebsbereit-Anzeige erlischt für einen Moment.
2. Wenn die Betriebsbereit Anzeige anfängt zu blinken, können Sie Ihre Mitteilung auf Band sprechen. Anschließend lassen Sie einfach die Taste los, Ihre Mitteilung ist nun aufgezeichnet.

# Fernabfrage

<b>Sicherheits-Code</b>	Um die Fernabfrage Ihres Gerätes zu nutzen, benötigen Sie den 3-stelligen Sicherheitscode. Dieser Code hindert Unbefugte daran, Ihr Gerät fernabzufragen.
<b>Einstellung des Sicherheits-Codes</b>	<p>Drücken Sie die Stop-Taste (3) ca. 3 Sek. bis die Betriebsbereit-Anzeige blinkt und ggfs. eine neue Ziffer auf Ihrem Zählwerk erscheint - dies ist die erste Ziffer Ihres Codes. Diese Ziffer können Sie durch Drücken der Taste (4) oder (5) beliebig verändern. Drücken Sie dann erneut die Stop-Taste, erscheint die zweite Ziffer Ihres Codes. Diese können Sie ebenso verändern. Nach erneutem Drücken der Stop-Taste erscheint die 3. Ziffer, die genauso verändert werden kann. Dann drücken Sie noch einmal die Stop-Taste wie zuvor zum Einstellen, und zur Kontrolle erscheinen alle 3 Ziffern noch einmal nacheinander auf dem Display.</p> <p><b>Kontrolle des Codes</b></p> <p>Wenn Sie den Code überprüfen wollen, drücken Sie die Stop-Taste für ca. 3 Sek.. Dann erscheint die 1. Ziffer. Durch nochmaliges Drücken erscheint dann die 2. Ziffer usw.</p> <p><b>Anmerkung:</b> Fällt die Netzspannung aus, und ist in dem Gerät keine Batterie, stellt sich der Code auf 000 ein. In diesem Fall sollten Sie den Code neu eingeben.</p>
<b>Abfrage der Nachrichten</b>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Wählen Sie Ihre Telefonnummer.</li><li>2. Warten Sie auf den Pfeifton, der Ihrer Ansage folgt oder unterbrechen Sie ggfs. die Ansage durch Drücken der Ziffer 5 Ihres Ton-Codiergerätes oder eines "Ton"-Telefons.</li><li>3. Geben Sie Ihren 3-stelligen Sicherheits-Code ein.</li></ol> <p>Als Quittung hören Sie einen Piep-Ton. Dann werden Ihnen nach dem Bandrücklauf die eingegangenen Nachrichten vorgespielt. Anschließend hören Sie als Quittung 4 Piep-Töne hintereinander. Wenn Sie evtl. nur die letzten Nachrichten hören oder gleich in den Raumüberwachungsmodus gehen möchten, drücken Sie gleich nach dem Code-Quittungston die Ziffer 5. Der Bandrücklauf wird dann gestoppt und es erfolgt ggfs. sofort die Wiedergabe.</p> <p><b>Achtung - wichtig:</b> Die Abfrage wird alle 60 Sekunden durch ein Signal unterbrochen. Sie müssen dann irgendeine Ziffer drücken. Erfolgt dieses nicht innerhalb von 5 Sekunden, wird die Abfrage unterbrochen (Postvorschrift). In diesem Fall müssten Sie Ihre Rufnummer erneut anwählen, um die Fernabfrage durchzuführen.</p>

# Fernabfrage

122

<b>Vor-/Zurückspulen/Stop</b>	<p>Um während der Wiedergabe der Nachrichten zurückzuspulen, z.B. weil Sie etwas nicht verstanden haben, drücken Sie die Ziffer 1.</p> <p>Wenn Sie das Band vorspulen möchten, drücken Sie die Ziffer 3.</p> <p>Durch Drücken der Ziffer 5 stoppen Sie die Wiedergabe des Bandes.</p>
<b>Weitere Funktionen</b>	<p>Am Ende der Nachrichten hören Sie 4 Piep-Töne. Sie haben dann 8 Sekunden Zeit, die nachfolgenden Möglichkeiten zu wählen:</p>
<b>Sichern/Löschen der Nachrichten</b>	<p>Legen Sie den Hörer auf, wenn Sie die Nachrichten sichern möchten (z.B. für eine spätere erneute Abfrage).</p> <p>Wenn Sie die Nachrichten nicht mehr benötigen und diese gelöscht werden können, drücken Sie einfach die Taste 1. Das Band wird nun automatisch an den Anfang zurückgespult.</p>
<b>Interne Nachrichten</b>	<p>Zum Aufsprechen einer internen Nachricht nach der Fernabfrage gehen Sie mit der Ziffer 5 in den Stop-Modus und können nach Drücken der 6 Ihre Nachricht aufsprechen, die dann von jemand anderem am Gerät oder per Fernabfrage abgehört werden kann. Nach einer Sprechpause von mehr als 6 Sekunden schaltet das Gerät dann ab und Sie hören als Signal Ihre Schlußansage.</p>
<b>Raumüberwachung</b>	<p>Durch Drücken der Ziffer 4 können Sie von jedem Telefon aus überprüfen, was in dem Raum, in dem der Anrufbeantworter steht, vorgeht (z.B. als Babysitter). Beachten Sie auch hierbei, daß alle 60 Sekunden ein Signal dazu auffordert, irgendeine Ziffer zu drücken, damit die Raumüberwachung fortgeführt werden kann.</p> <p>Während der Raumüberwachung blinkt das Nummerndisplay am Gerät, um heimliches Abhören zu verhindern (Postvorschrift).</p>
<b>Abfrage nur neuer Nachrichten</b>	<p>Wenn Sie nur neue Nachrichten abfragen wollen, drücken Sie nach Eingabe Ihres Codes <u>und Hören des Quittiertones</u> noch die Ziffer 8.</p>
<b>Übersicht d. Fernabfragefunktion</b>	<p>Ziffer 1 = Bandrücklauf Ziffer 2 = Wiedergabe Ziffer 3 = Bandvorlauf Ziffer 4 = Raumüberwachung/Quittungston Ziffer 5 = Stop Ziffer 6 = Aufsprache interner Nachrichten (Memo) Ziffer 8 = Fernabfrage nur neuer Nachrichten</p>

# Fehlersuche - unbedingt lesen bei Problemen!

141/81

**Allgemeine Hinweise  
bei Problemen oder Störungen**

**Die Betriebsbereit-Anzeige blinkt  
wiederholt in schnellem Takt  
- keine Ansage**

**Die Betriebsbereit-Anzeige  
leuchtet nicht**

**Die ersten Worte der Ansage/  
internen Nachricht fehlen**

**Fernabfrage funktioniert nicht  
oder nicht richtig**

**Schlechte Tonqualität**

**Fehlermeldungen am Display  
(erscheinen kurz nach Probelauf)**

**Hinweis zur Klingelzeit**

Wenn Ihr Anrufbeantworter nicht richtig funktioniert, überprüfen Sie bitte als Erstes, ob Sie das Gerät entsprechend der Bedienungsanleitung bedient haben und ob die Verbindungskabel für die Stromversorgung und für den Telefonanschluß ( evtl. Poststecker richtig einstecken) in Ordnung sind. Die Qualität dieses Gerätes ist ganz hervorragend und überdurchschnittlich. Ein Defekt deshalb äußerst unwahrscheinlich. Nach unseren Erfahrungen sind mehr als 90 % der zur Reparatur eingesandten Geräte fehlerhaft bedient. Bevor Sie also das Gerät zum Service geben und dadurch ggfs. unnötige Kosten entstehen, bitte noch einmal sorgfältig entsprechend der Betriebsanleitung das Gerät völlig neu in Betrieb nehmen. Ggfs. rufen Sie uns (rund um die Uhr) an unter 04154 - 807522. Wir werden Ihnen bestimmt sofort helfen können!

1. Die Ansage ist nicht ordnungsgemäß aufgesprochen. Prüfen Sie durch kurzes Drücken der **Ausagetaste** bei entsprechend aufgedrehter Lautstärke, ob die Haupt- und die Schlußansage vorhanden sind. Ggfs. Ansage ordnungsgemäß neu aufsprechen! Bitte auf lautes und deutliches Aufsprechen achten. **Keine Pausen. Länge der Hauptansage mindestens 10 Sek.** Die Schlußansage (**2- 4 Sek.**) unmittelbar nach der Hauptansage ( die Ausagetaste jedoch kurz loslassen und sofort innerhalb höchstens 3 Sekunden erneut drücken) aufsprechen! Ggfs. mehrfach neu mit erhöhter Lautstärke (Entfernung Mund zum Mikrofon nur ca. 10 cm) probieren. Die Postvorschrift verlangt eine laute Ansage!

2. Das Aufzeichnungshand ist voll oder beschädigt. Spulen Sie es zurück bzw. wenn es beschädigt ist ersetzen Sie es durch ein neues.

Überprüfen Sie die Anschlüsse für die Stromversorgung. Ggfs. ist es möglich, daß der Anrufbeantworter gerade eine Funktion durchführt, dann warten Sie einfach einen Moment. Haben Sie das Gerät auch wirklich eingeschaltet? (Dreheswitch seitlich rechts am Gerät!)

Nehmen Sie Ihren Text neu auf und achten Sie darauf, erst dann zu sprechen, wenn die Betriebsbereit-Anzeige blinkt.

1. Der Strom war möglicherweise ausgefallen, und die Batterie im Gerät war leer. Ggfs. mit Code 000 versuchen. Prüfen Sie den Code am Gerät und stellen ihn ggfs. neu ein.

2. Die Signaltöne Ihres Coders sind nicht laut genug. Batterien schwach, Coder prüfen, ggfs. Coder dichter an die Sprechmuschel halten. Sie müssen die Codiertöne immer hören, wenn Sie Ihr Ohr am Hörer haben.

3. Die Telefonleitung ist "schlecht". Z.B. bei Fern- oder Auslandsgesprächen ist dieses häufiger möglich. Die Codesignale erreichen das Gerät dann nicht in der erforderlichen Lautstärke. Es ist dann erforderlich, die Codesignale ggfs. während Sprechpausen oder erst nach dem Pfeifen durchzugeben.

Der Tonkopf muß gereinigt werden oder die Kassette ist beschädigt. Die Ansage bitte nur in Räumen ohne Nebengeräusche aufsprechen!

Ziffer 3 = Ansage nicht entsprechend der Postvorschrift vorhanden  
Ziffer 7 = Aufnahmekassette gerissen oder blockiert

Aufgrund erweiterter Postvorschriften konnten wir die einstellbare Klingelzeit auf 2 bzw. 5 x umstellen. Sie haben jetzt mehr Zeit bei ggfs. ständig eingeschaltetem Anrufbeantworter das Gespräch noch evtl. selbst zu übernehmen.